

**Anfrage des OB-Mitglieds Ruhl
vom 17.6.2014**

Stand der Projekte der Dorferneuerung Groß-Karben

Das Dorferneuerungsprogramm läuft 2016 für Groß-Karben aus, bitte teilen Sie dem Ortsbeirat Groß-Karben für die Sitzung am 26.06.2014 mit, welcher Stand der Umsetzung die vom Arbeitskreis Dorferneuerung festgelegten Projekte haben, insbesondere:

1) Wann ist mit der Attraktivierung des Jugendfreizeitgeländes am Basketballfeld bei der Turnhalle zu rechnen?

Hinsichtlich des Freizeitgeländes wurde zwischenzeitlich ein Planungsbüro mit der Erstellung eines Gestaltungs- und Nutzungskonzeptes beauftragt. Mit der Vorlage eines Konzeptes ist bis August zu rechnen. Dies wird dann mit dem Dorferneuerungsbeirat und dem Ortsbeirat abgestimmt. Nach Aussagen des Wetteraukreises können derzeit keine Anträge bewilligt werden, da von Seiten des Landes Hessen eine neue Richtlinie erstellt wird. Diese wird voraussichtlich nicht vor Ende des Jahres in Kraft treten.

2) Wann ist mit der öffentlich geförderten Umgestaltung des Platzes vor dem Degenfeldschen Schlosses zu rechnen? Wie und wann ist eine Öffnung des Platzes für die Öffentlichkeit vorgesehen?

Das Schloss wurde bekanntermaßen an eine Bietergemeinschaft verkauft. Somit liegt die Zuständigkeit der Antragsstellung bei der Bietergemeinschaft.

Es wurde im Vorfeld über einen Zeitraum gesprochen, in dem die Fassade und der Hof gestaltet sein sollen.

Laut Wetteraukreis wurde ein Antrag für die Umgestaltung des Platzes vor dem Degenfeldschen Schloss noch nicht gestellt. Die Maßnahme befindet sich noch in der Projektentwicklung. Auch hier könnte ohnehin derzeit keine Bewilligung erteilt werden.

Die Architektin der Bietergemeinschaft wurde zur Beantwortung der Anfrage angeschrieben mit der Bitte, den aktuellen Sachstand mitzuteilen. Eine Antwort lag zur Ortsbeiratssitzung leider nicht vor.

3) Wie ist der Planungsstand zur Umgestaltung der Ortsdurchfahrt von Groß-Karben?

Bekanntlich wurde die Vorplanung abgeschlossen und das Projekt zur Förderung durch das Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz zur Aufnahme in das Landesförderprogramm beim Land Hessen angemeldet. Das Planungsbüro wurde auch mit der Entwurfs- und Genehmigungsplanung beauftragt sowie der Erstellung des Fördermittelantrages. In den letzten Tagen wurde die gesamte Ortsdurchfahrt im Zuge der L 3351 und der K 246 von einem Vermessungsbüro vermessen, was Grundlage für die weiteren Planungsschritte ist. Als nächstes steht ein gemeinsames Fachgespräch mit Hessen Mobil Gelnhausen als Straßenbaulastträger, Hessen Mobil Darmstadt als Fördermittelgeber GVFG und dem Wetteraukreis als Fördermittelgeber Dorferneuerung an, in dem die gemeinsame Vorgehensweise zur Finanzierung und der Zeitplan abgestimmt werden. Sobald Ergebnisse der weiteren Planungsschritte vorliegen werden DE-Beirat und Ortsbeirat darüber informiert.

Karben, den 24.06.2014
Böing